

5. Langes Verlangen (III. Sonett)

= 100

Reimar Johne

Soprano 1: Lan-ges Ver - lan-gen, Hoff-nung oh-ne Sinn, Ge - seufz und

Soprano 2: Lan-ges Ver - lan-gen, Hoff-nung oh-ne Sinn, Ge - seufz und

Alt 1: Lan-ges Ver - lan - - gen, Hoff-nung oh-ne Sinn und

Alt 2: Hoff-nung oh-ne Sinn, Ge - seufz und

6

S1: Trä-nen, so ge - wohnt zu flie - ßen, dass ich fast ganz in den zwei

S2: Trä-nen, so ge - wohnt zu flie - ßen, dass ich fast ganz in den zwei

A1: Trä-nen, so ge - wohnt zu flie - ßen, fast ganz in den zwei

A2: Trä-nen, so ge - wohnt zu flie - ßen,

11

S1: Strö - men bin

S2: Strö - men bin, in wel - che mei - ne Au - gen sich er - gie - ßen. O

A1: Strö - men bin, in wel - che mei - ne Au - gen sich er - gie - ßen.

A2: in wel - che mei - ne Au - gen sich er - gie - ßen.

[15]

S1 Här - ten von ent-mensch-ter Grau - sam - keit, himm - li-sches

S2 Här - ten von ent - mensch-ter Grau-sam - keit, himm - li-sches

A1 von ent - - mensch-ter Grau-sam - keit, himm - li-sches

A2 Här - ten, Grau-sam - keit, himm - li-sches

[20]

S1 Licht, das karg zu schaun ge - ruh - te und im - mer noch im ab - ge -

S2 Licht, das karg zu schaun ge - ruh - te und im - mer noch im ab - ge -

A1 Licht, das karg zu schaun ge - ruh - te und noch im ab - ge -

A2 Licht, das karg zu schaun ge - ruh - te

[25]

S1 lehn - ten Blu - te

S2 lehn - ten Blu - te zu - neh - mend das Ge - fühl der früh - sten Zeit.

A1 lehn - ten Blu - te zu - neh - mend das Ge - fühl der früh - sten Zeit.

A2 und zu - neh - mend das Ge - fühl der früh - sten Zeit. Als

[29] $\text{♩} > 140$

S1 - - - - - p So mag noch

S2 - - - - - p Als litt ich nicht ge - nug. So mag noch

A1 - - - - - p Als litt ich nicht ge - nug. So

A2 p litt ich nicht ge - nug, als litt ich nicht ge - nug

32

S1 schlim-mer Gott an mir den Bo - gen pro - ben.

S2 schlim-mer Gott an mir den Bo - gen pro - ben. *mp* Pfeil, Feu -

A1 mag noch schlim-mer Gott an mir den Bo-gen pro-ben. *mp* Pfeil,

A2 Pfeil, Feu-er ver-schwen - det

35

S1 Pfeil und Feu - er ver - schwen - det er sich sel - ber zum Ver - druß: Denn *mf*

S2 - er ver - schwen - det er sich sel - ber zum Ver - druß, Ver - druß: Denn *mf*

A1 Feu-er ver - schwen - det er sich sel - ber zum Ver - druß, Ver - druß: Denn *mf*

A2 er sich sel - ber zum Ver - druß, sich sel - ber zum Ver - druß: Denn *mf*

38

S1 ich bin so ver - sehrt und nir - gends heil, dass kei - ne neu - e Wun - de *f*

S2 ich bin so ver - sehrt und nir - gends heil, dass kei - ne neu - e Wun - de *f*

A1 ich bin so ver - sehrt und nir - gends heil, dass kei - ne neu - e Wun - de *f*

A2 ich bin so ver - sehrt und nir - gends heil, dass kei - ne neu - e Wun - de

41

S1 an mir nim - mer die Stel - le fin - de, *ff*

S2 an mir nim - mer die Stel - le fin - de, *ff*

A1 an mir nim - mer die Stel - le fin - de, *ff*

A2 an mir nim - mer die Stel - le fin - de,

[43]

S1

die Ste - le fin - de, die Stel - le fin - de,
die Stel - le fin - de, die Stel - le fin - de,
die Stel - le fin - de, die Stel - le fin - de,
die Stel - le fin - de, die Stel - le fin - de,

S2

A1

A2

[45] $\text{♩} = 100$

S1

die da schmer - zen muss.

S2

A1

A2